

Armenrecht

von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Notizen / Anmerkungen

- 1 Wem klag' ich jetzo meine Noth?
- 2 Auch du, des Kaisers Vogt, bist todt,
- 3 Und du der Kirche Vogt desgleichen,
- 4 Du Vogt der Armen und der Reichen!

- 5 Todt ist der Vogt! ein schwacher Schein,
- 6 Der Name blieb uns nur allein.
- 7 Was haben wir, wir Bettelleute,
- 8 Was haben wir für Vögte heute?

Das Gedicht „[Armenrecht](#)“ von [August Heinrich Hoffmann von Fallersleben](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	August Heinrich Hoffmann von Fallersleben	Titel	„Armenrecht“
Verse	8	Wörter	50
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [August Heinrich Hoffmann von Fallersleben](#) befinden sich in unserer Datenbank

201 Gedichte.